

Besuch des Gelderner Weltladens

Am 18. März haben wir, die 9b im Rahmen des Politikunterrichtes zum Thema Nachhaltigkeit den Weltladen in Geldern besucht. Wir wurden zusammen mit unserer Lehrerin Frau Bock von Bernd Röddel und Karl-Heinz Pasing freundlich begrüßt.

Danach wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und in einen der beiden Räume des Weltladens geführt. Dort wurde uns das Thema Fairtrade nahegebracht und weiter erläutert. Die Themen wurden uns interaktiv und interessant beigebracht, wodurch wir uns besser mit dem Thema auseinandersetzen konnten. Im ersten Raum haben wir viel über die ausbeuterische Fast Fashion erfahren, wie z.B. dass die Arbeiterinnen und Arbeiter in den Fabriken nur 1-2% von der Verkaufssumme erhalten. Erschrocken hat uns auch der Fakt, dass die Produktion eines T-Shirts circa 16 volle Badewannen Wasser verbraucht. Zusätzlich wurde uns empfohlen Fairtrade Artikel zu kaufen wie z.B. ein Fairphone, da Handys teure Materialien enthalten, für die Menschen ausgebeutet wurden und so diese Materialien wiederverwendet werden, wodurch weniger Ausbeutung entsteht.

Im zweiten Raum wurde uns viel über Fairtrade Lebensmittel erzählt und wie diese ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt werden. Zudem erfuhren wir viel über die erniedrigenden Arbeitszustände bei der Herstellung von vielen Lebensmitteln, wie beispielsweise Schokolade und den Gefahren bei der Ernte von Kakaobohnen. Am Ende durften wir in den Genuss der leckeren Fairtrade Schokolade kommen.

In beiden Räumen haben wir gelernt, wie wichtig Fairtrade Artikel sind und das man sie an bestimmten Siegeln erkennen kann und hoffen, dass andere Schülerinnen und Schüler auch diese Erfahrung machen dürfen.

Text: Amelie C., Zoe P.M., Lilli C., Marleen C., Lou T., Joris K.